

Niels Rossow (Vorstand Marketing, Verwaltung und Finanzen)

Beitrag von „Iago78“ vom 23. Februar 2019, 13:07

Man braucht eben etwas, was die Leute wieder emotional einfängt.

Der Klassiker war unsere Leistungsexplosion Anfang 2006 unter Meyer. Da hast du in Nürnberg kaum eine Sportart gefunden, in der du noch einen Platz bekommen hast.

Irgendwann mal im April, ist der Club damals in Stuttgart ein Auswärtsspiel hatte, saßen wir auf dem Gehsteig in der vierten Reihe vor dem Warsteiner Boulevard.

O-Ton eines Passanten damals: kaum gewinnen die paar Mal, schon wachens wieder alle auf.

Damals hat man gesehen wie es ist, wie es sein kann, wenn das rot-schwarze Herz dieser Region kraftvoll schlägt.

Ich könnte jetzt noch heulen wenn ich zurück denke, welche Chance damals vertan wurde. Die dafür Verantwortlichen soll auf ewig der Blitz beim Scheißen treffen.

Das war damals die goldene Gelegenheit, uns wieder in der Bundesliga fest zu etablieren.

Jetzt ist die Gemengelage leider eine völlig andere, eine deutlich schlechtere.

Man muss auf irgendeine Art und Weise die Anhängerschaft und das für ein Potenzial dafür begeistern, dass wir jetzt ein Zweitligist sind - und eben die Region dazu bringen, das mit Stolz und Freude zu leben.

Was zu bewerkstelligen dürfte halt leider nicht einfach werden. Ich denke die Mehrzahl auch derer, die hier schreiben, hat noch die erste Liga als Normalzustand erlebt, ich auch.

Und die ganz junge Generation, die nachkommt, naja, das werden immer weniger. Zeile vielleicht könnte man versuchen, den Club als so eine Art gefallenen Titanen auf der Suche nach seiner alten Stärke zu verkaufen.

So ähnlich wie die Starks oder die Targaryens in Game of Thrones vielleicht. 😊